

## Administrator des Apostolischen Vikariats Istanbul



*Erzb. Lorenzo feierte das Requiem für Franz Kangler in St. Georg gemeinsam mit Provinzial Schindler (li.), Superior Jernej und Erzb. Kmetec.*

Nicht lange blieben die Katholiken nach dem unerwarteten Tod von Bischof Rubén Tierrablanca ohne einen Oberhirten. Nachdem er erst Anfang Dezember als **Erzbischof von Izmir** (Smyrna) emeritiert war, wurde Msgr. **Lorenzo Piretto** (78) noch im selben Monat von Papst Franziskus zum Administrator Sede Vacante des Apostolischen Vikariats Istanbul ernannt. Das bedeutet, dass er dieses Amt solange ausüben wird, bis Istanbul einen neuen Apostolischen Vikar erhält.

Msgr. Piretto ist mit unserem Vikariat sehr vertraut. Von 1984 bis 2014 war er hier tätig, als Pfarrer unserer Dominikanerpfarre St. Peter und Paul und ab 2002 als Generalvikar. Daneben war er Oberer in seiner Gemeinschaft und viele Jahre Lehrbeauftragter für Italienisch und Latein an der Istanbuler Marmara Universität. Aus dieser früheren Istanbuler Zeit ist er vielen noch als Pater Lorenzo in bester Erinnerung. Mit St. Georg pflegte er freundschaftliche Kontakte, wobei ihm seine guten Deutschkenntnisse natürlich von Vorteil waren. (Weitere Informationen finden sich im Georgsblatt Dezember 2015, *P. Lorenzo OP wird neuer Erzbischof von Smyrna.*)

Mit dem Tod eines Bischofs endet auch die Funktionsperiode des Generalvikars. Msgr. Piretto hat nun den Kapuziner P. Pawel Szymala, der unter Bischof Rubén dieses Amt ausübte, wiedereingesetzt. Wir haben dadurch nicht nur eine bewährte Leitung für pastorale und wirtschaftliche Fragen, sondern auch eine Kontinuität. Gerade im Blick auf die laufenden Renovierungsarbeiten an der Kathedrale ist das ein großer Vorteil.